



Filmreihe zum Thema psychische Erkrankungen

in Kooperation mit dem Bündnis gegen Depression
Frankfurt am Main

19. April 2017

DIE HOFFNUNG STIRBT ZULETZT

Zu Gast ist die Schauspielerin Anneke Kim Sarnau

17. Mai 2017

VERONIKA BESCHLIEßT ZU STERBEN

20. September 2017

DAS WEIßE RAUSCHEN

18. Oktober 2017

WAS BLEIBT

15. November 2017

ALLEIN

BEGINN: 18.45 UHR IM ORFEOS ERBEN

**Jede Vorstellung wird von einer
Podiumsdiskussion mit einem Experten
und einem Betroffenen begleitet**

**Orfeos Erben // Hamburger Allee 45 // 60486 Frankfurt
Reservierungen unter 069-70769100 oder
reservierung@orfeos.de**

Das Frankfurter Bündnis gegen Depression e.V.
ist ein lokal tätiger, gemeinnütziger Verein mit
dem Ziel einer besseren Aufklärung über die
Krankheit Depression und einer besseren
Versorgung depressiv erkrankter Menschen.

Mehr Informationen über:

www.facebook.com/buendnisfrankfurt oder
info-buendnis-frankfurt@gmx.de

FILM-INFOS

DIE HOFFNUNG STIRBT ZULETZT

Thema: Mobbing und seine Folgen

Von Marc Rothemund, D 2002, 89 Minuten

Mobbing bei der Polizei ist das Thema des Fernsehfilms, der Anneke Kim Sarnau und Axel Prahl ihre zweiten Adolf-Grimme-Preise bescherte. Ein Glanzstück öffentlich-rechtlichen Fernsehens.

VERONIKA BESCHLIEßT ZU STERBEN

Thema: Depression

Von Emily Young, USA 2009, 103 Minuten

Die Verfilmung von Paulo Coelhos Bestseller-Roman erzählt die Geschichte einer unglücklichen jungen Frau, die alles hat und doch sterben will.

DAS WEIßE RAUSCHEN

Thema: paranoide Schizophrenie

Von Hans Weingärtner & Tobias Amann,
D 2001, 110 Minuten

Lukas zieht mit 21 Jahren in die Großstadt, in die WG seiner Schwester. Jetzt fängt das Leben an. Doch nach einem Drogentrip beginnt Lukas plötzlich Stimmen zu hören...

WAS BLEIBT

Thema: Depression

Von Hans Christian Schmid, D 2012, 88 Minuten

Es sollte ein gemütliches Familienwochenende werden. Doch Mutter Gitte leidet unter einer nicht genau definierten mentalen Krankheit und jetzt will sie aufhören, Medikamente zu schlucken. Sie möchte endlich für voll genommen werden.

ALLEIN

Thema: Borderline Persönlichkeitsstörung

Von Thomas Durchschlag, D 2004, 90 Minuten

Eine junge Frau versucht ihre innere Leere mit Drogen, flüchtigen Affären und selbst zugefügten Schmerzen zu vergessen. Behutsam und melodramatisch erzählt.